

Junge Reporter berichten über das Showtraining der Grizzlys

Schüler interviewten die **Eishockeyprofis** - Training mit Spielern der U9 in der Autostadt

VON ANN KATHRIN WUCHER-PFENNIG

Wolfsburg. Clara Sophia Prütz aus Gifhorn möchte Sportmoderatorin werden. Daher nutzt die 14-jährige Schülerin vom Otto-Hahn-Gymnasium die Chance, beim neuen Medienprojekt von Autostadt und Grizzlys, einen Einblick in den spannenden Job zu bekommen. Die Schülerin gehört zu Young TV Crew und interviewte mit ihren Kolleginnen und Kollegen die Eishockeyprofis beim Showtraining in der Autostadt.

Showtraining in der Autostadt

Die 15-jährige Alina Reimann gehört ebenfalls zum Reporterteam. Zehn Kinder und Jugendliche zwischen 12 bis 16 Jahren erhalten einen Blick hinter die Kulissen des Profisports. „Vor dem Showtraining haben wir mit drei Spielern gesprochen und Videoaufnahmen von den Young Grizzlys gemacht“, berichtet Reimann.

Beim alljährlichen Training auf der Eisfläche des Themenparks

übten U9-Spieler gemeinsam mit den Profis. Die Grizzlys Julian Chrobot, Jimmy Lambert, Leo Hafenrichter, Justin Feser und Ennio Albrecht zeigten mit 15 Nachwuchsspielern sogenannte „Drills“, also Spielzüge.

Die Anhänger können normalerweise nicht beim Training in der Eisarena zuschauen. „Daher ist das Training in der Autostadt ein Erlebnis und viele Gäste schauen genau auf die Kufen“, sagt Anja Krefß von der Autostadt. Die Zuschauer erlebten selbstverständlich viel Action, das gehört schließlich zum Eishockey.

Die Reporter und Reporterinnen waren bereits bei einem Training in der heimischen Arena. „Wir durften ganz nah an der Eisfläche stehen. Das sind unglaubliche Eindrücke“, sagt Alina Reimann, die in der Nähe von Magdeburg wohnt. Clara Sophia Prütz mag eher Fußball, wie sie der AZ/WAZ verraten hat. Doch seitdem sie die Profis der Deutschen Eishockey Liga (DEL) begleitet, hat sie auch den rasanten Sport liebgewonnen. „Eishockey habe ich



Die Young TV Crew verfolgte das Showtraining der Grizzlys in der Autostadt. Schülerin Lene Hadach (15) machte Videoaufnahmen.

FOTO: BRITTA SCHULZE

echt für mich entdeckt“, freut sich die 14-Jährige.

Zum Auftakt des Projekts von Autostadt und Grizzlys Wolfsburg nahmen die Kinder und Jugendlichen an einem Workshop teil. Dabei vermittelten ihnen Expertinnen und Experten das nötige Wissen zu Kameraführung, Schnitttechnik und zum Führen von Interviews. „Das erste Treffen in der Eisarena war spannend. Die Leute bringen uns ganz viel bei“, betont Prütz.

Beim ersten Treffen mit den Grizzlys setzten die Mitglieder der Young TV Crew gleich ihre Fähigkeiten um. Die Kinder und Jugendlichen wurden in der Umkleidekabine von Torhüter Dustin Strahlmeier begrüßt. Danach ging es in den Fitnessraum und ins Lager, wo Ausrüstung und Material der Grizzlys aufbewahrt werden. Die jungen Reporterinnen und Reporter interviewten zudem die Spieler Ethan Prow und Lucas Dumont.

Diesen Trend machen die Grizzlys mit

Für das Showtraining hatte das Team auch viele Ideen. Die Jugendlichen, die top informiert sind bei Trends, spielten mit den Profis „This or That“. Vor der Kamera mussten die Eishockeyspieler sagen, ob sie lieber Plätzchen essen oder backen. Oder was ihnen besser schmeckt: Glühwein oder Kakao. „Im Interview haben wir sie zudem gefragt, wie ihr Weihnachten aussieht und welche Traditionen sie haben“, berichtet die 15-jährige Lene Hadach aus Volkmarisdorf. Die entstandenen Beiträge werden auf den Social-Media-Kanälen der Autostadt und der Grizzlys veröffentlicht.

Die Young TV Crew begleitet die Mannschaft die ganze Saison. Demnach folgen noch weitere Einsätze, beispielsweise Hintergrundgeschichten aus dem Trainingsalltag und Gespräche mit dem Head Coach Mike Stewart. Autostadt und Grizzlys arbeiten schon seit Jahren bei einzelnen Aktionen zusammen, unter anderem bei dem Showtraining. Die offizielle Kooperation der beiden Partner begann im Juli.

Weihnachtliche Besinnlichkeit: Die Niedersächsische Goldbörse sorgt auch zum Jahresausklang für glänzende Momente in Braunschweig

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt als **FOCUS MONEY**

Dezember 2025

Aktueller Goldkurs: **3.608,04 EUR/Ounce**



Anzeige

NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

**Terminabsprache nicht notwendig
größere Mengen können natürlich
vorher telefonisch terminiert
und besonders diskret behandelt
werden.**

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUF

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

Wir sind jetzt auch am Samstag von 10 bis 16 Uhr für Sie da!



Braunschweig. In der besinnlichen Jahreszeit, in der Braunschweig im warmen Glanz des Jahresausklangs erstrahlt, wächst bei vielen Menschen der Wunsch, Ordnung zu schaffen und verborgene Werte neu zu betrachten. Gerade jetzt zeigt sich, wie stark das Vertrauen in erfahrene Fachbetriebe geworden ist: Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig, bundesweit vertreten und in Braunschweig besonders geschätzt, hat sich in den letzten Jahren als zuverlässiger Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Goldverkauf etabliert. Die enge Partnerschaft mit Heimerle + Meule, einer der renommiertesten Scheideanstalten Deutschlands, sowie die positive öffentliche Wahrnehmung – etwa durch Erwähnungen bei Focus Money und Focus Online – haben dem Unternehmen zusätzliche Aufmerksamkeit und Anerkennung verschafft. In einer Phase, in der viele Menschen nach Orientierung und Transparenz suchen, bietet die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig einen Rahmen, der Seriosität, Nähe und fachliche Stärke vereint.

Ein Experte von der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig fasst es so zusammen: „Gerade im Jahresendspurt nutzen viele die Gelegenheit, um ungenutztes Gold zu verkaufen und sich finanzielle Spielräume zu schaffen. Die aktuelle Marktlage bietet dafür beste Voraussetzungen. Trotz leichter saisonaler Schwankungen bleibt der Kurs robust – ein idealer Zeitpunkt für alle, die flexibel reagieren wollen.“

Von vergessen zu wertvoll – Schätze, die unerkant geblieben sind

In vielen Haushalten schlummern Schmuckstücke, die ihren Zweck längst verloren haben: Einzelohrringe, defekte Ketten, alte Ringe, Zahngold oder Bruchstücke ohne ersichtlichen Wert. Doch oft verbergen sich dahinter wertvolle Materialien. „Viele Kundinnen und Kunden sind überrascht, wie viel Potenzial in unscheinbaren Teilen steckt“, berichtet der Geschäftsführer,

Herr Granholm von der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig. Besonders wichtig wird dies bei Stücken, deren Legierung auf den ersten Blick nicht erkennbar ist – etwa bei alten oder beschädigten Schmuckteilen ohne Stempel. Genau hier kommt eine der modernsten Methoden der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig zum Einsatz: die **Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF)**. Dieses Verfahren ermöglicht eine präzise, zerstörungsfreie Bestimmung der Metallzusammensetzung. Unbekannte Legierungen, historische Stücke oder Materialien ohne Kennzeichnung lassen sich so eindeutig identifizieren. „Die XRF schafft Klarheit – für uns und für unsere Kundschaft“, erklärt der Experte. „Sie zeigt sekundenschnell, welche Edelmetalle enthalten sind und in welchem Anteil. Das macht den Ankauf fair, transparent und absolut nachvollziehbar.“ Gerade bei scheinbar wertlosen Stücken zeigt sich dank dieser Technologie oft, dass sie wesentlich

wertvoller sind als angenommen.

Starke Partner, starke Werte

Ein zentraler Bestandteil der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig – Philosophie ist die Partnerschaft mit **Heimerle + Meule**, der ältesten aktiven Gold- und Silberscheideanstalt Deutschlands. Diese enge Kooperation ermöglicht höchste Standards bei Analyse, Verarbeitung und Bewertung. Durch die direkte Zusammenarbeit profitieren Kundinnen und Kunden von exakten Edelmetallbestimmungen, schnellen Abläufen und besonders fairen Ankaufpreisen.

„Die Verbindung zu Heimerle + Meule ist für uns nicht nur eine geschäftliche Partnerschaft“, betont die Geschäftsführung. „Sie ist ein Qualitätsversprechen an unsere Kundschaft.“

Seriosität, Erfahrung und öffentliche Anerkennung – ein Alleinstellungsmerkmal

Der Edelmetallmarkt ist vielfältig,

doch nicht immer übersichtlich. Viele Anbieter arbeiten mit hohen Werbebudgets und großen Filialnetzen, die häufig zu Lasten der Ankaufpreise gehen. Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig setzt stattdessen auf effiziente Strukturen, persönliche Beratung und jahrzehntelange Erfahrung – ein Konzept, das Vertrauen schafft. Dies spiegelt sich nicht nur in zahlreichen Kundenstimmen wider, sondern auch in der öffentlichen Wahrnehmung: Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig ist **bekannt aus Focus Money und Focus Online**, wo das Unternehmen als seriöse, faire und transparente Adresse für den Goldankauf vorgestellt wurde. Diese mediale Anerkennung unterstreicht die Qualität der Arbeit und die Verlässlichkeit des Unternehmens.

Die Erfahrung einer Kundin, **Petra W.**, spricht für sich: „Vielen Dank, dass sie meine kleinen Schätze so wertgeschätzt haben. Ich kann sie nur weiterempfehlen!“

Solche Rückmeldungen zeigen, warum die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig für viele zur ersten Adresse geworden ist.

Nachhaltigkeit, die sich auszahlt

Goldrecycling ist ein wichtiger Teil einer verantwortungsbewussten Edelmetallwirtschaft. Wer Altgold verkauft, hilft dabei, den Abbau neuer Rohstoffe zu reduzieren und natürliche Ressourcen zu schonen. „Viele Menschen freuen sich darüber, dass der Verkauf ihres alten Schmucks nicht nur Geld bringt, sondern auch einen Beitrag zur Umwelt leistet“, erklärt das Team der niedersächsischen Goldbörse Braunschweig.

Ordnung schaffen und Freiräume gewinnen

Der Jahreswechsel ist traditionell ein Zeitpunkt, an dem aufgeräumt, sortiert und neu bewertet wird. Wer dabei Stücke entdeckt, die keine Bedeutung mehr haben, kann diese sinnvoll nutzen – sei es zur Erfüllung persönlicher Wünsche, zur Stärkung von Rücklagen oder einfach für mehr finanzielle Leichtigkeit.

Fazit

Mit moderner Analysetechnik wie der **Röntgenfluoreszenzanalyse**, der starken Partnerschaft mit **Heimerle + Meule**, hoher Fachkompetenz und öffentlicher Anerkennung durch **Focus Money** und **Focus Online** schafft die niedersächsische Goldbörse in Braunschweig ideale Voraussetzungen, um ungenutztes Gold in fair vergütete Werte zu verwandeln. Gerade zum Jahresende, wenn die Stadt im warmen Glanz der Lichter erstrahlt und viele Menschen Bilanz ziehen, bietet sich die perfekte Gelegenheit, aus verborgenen Schätzen neue Möglichkeiten zu schaffen. Schnell, transparent und verlässlich – mit HanseGold zu einem glänzenden Moment für einen gelungenen Start ins neue Jahr.